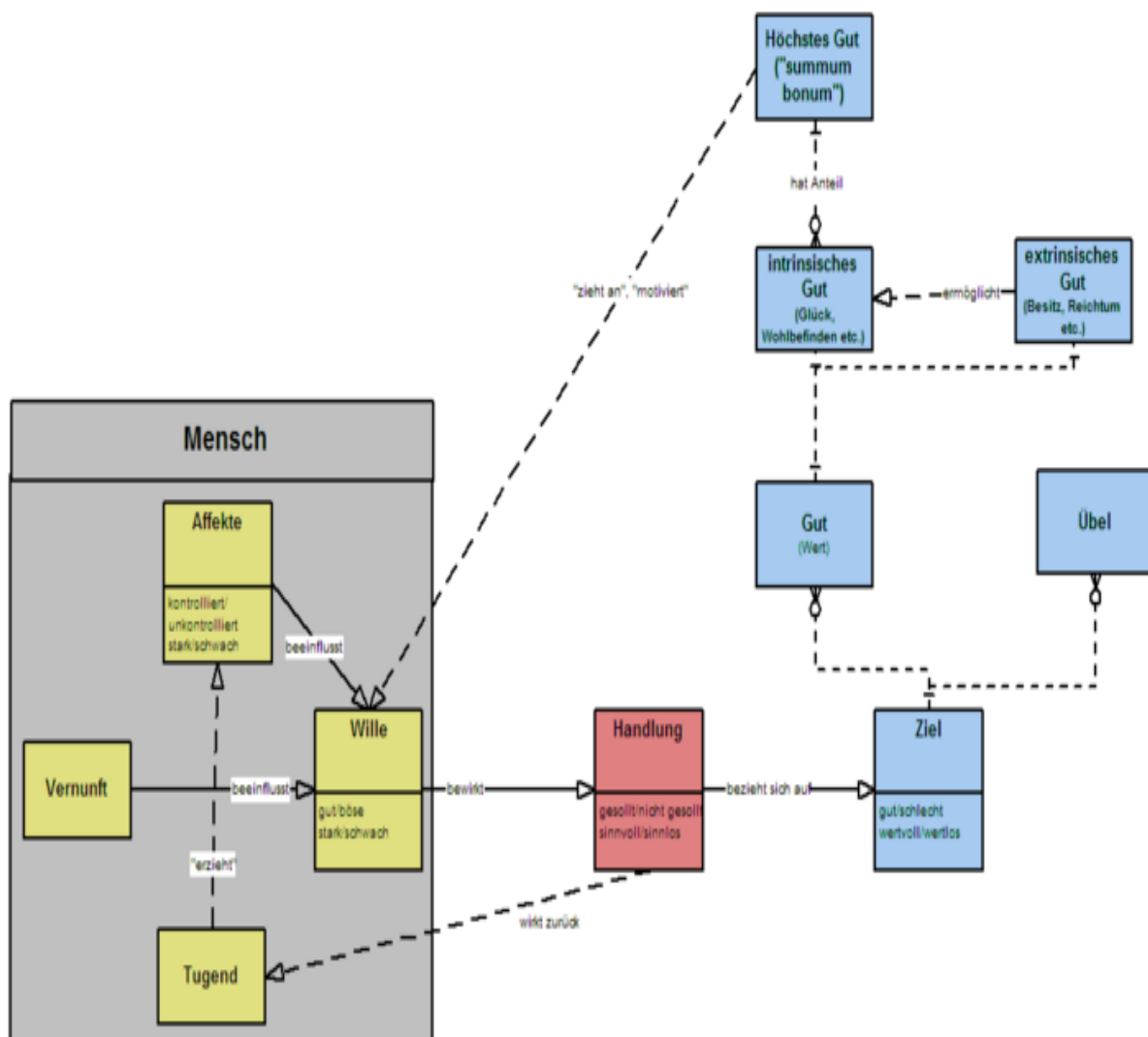


## Definition: Ethik

Die **Ethik** ([altgriechisch](#) ἠθική (ἐπιστήμη) *ēthikē (epistēmē)* „das sittliche (Verständnis)“, von ἦθος *ēthos* „gewohnter Sitz; Gewohnheit, Sitte, Brauch; Charakter, Sinnesart“, vergleiche [lateinisch](#) *mos*) ist eines der großen Teilgebiete der [Philosophie](#) und befasst sich mit [Moral](#). [Cicero](#) übersetzte als erster *ēthikē* in den seinerzeit neuen Begriff *philosophia moralis*<sup>[1]</sup>, der seitdem in der lateinsprachlichen Philosophie verwandt wurde.

Die Ethik – und die von ihr abgeleiteten Disziplinen (z. B. [Rechts-](#), [Staats-](#) und [Sozialphilosophie](#)) – bezeichnet man auch als „[praktische Philosophie](#)“, da sie sich mit dem menschlichen [Handeln](#) befasst (im Gegensatz zur „[theoretischen Philosophie](#)“, zu der die [Logik](#), die [Erkenntnistheorie](#) und die [Metaphysik](#) als klassische Disziplinen gezählt werden).

Ethische Grundbegriffe in ihrem Zusammenhang



Handlungsfolgen

